

# HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE

## I. STUDENTAFEL<sup>1</sup>

(Gesamtstundenzahl und Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsgegenstände)

A. Pflichtgegenstände	Wochenstunden					Summe	Lehrverpflichtungsgruppe
	Jahrgang						
	I.	II.	III.	IV.	V.		
1. Religion	2	2	2	2	2	10	(III)
<b>2. Sprache und Kommunikation</b>							
2.1 Deutsch	3	3	2	2	3	13	(I)
2.2 Englisch <sup>2</sup>	3	3	3	3	3	15	(I)
2.3 Zweite lebende Fremdsprache <sup>3</sup>	3	3	3	2	3	14	(I)
<b>3. Wirtschaft</b>							
3.1 Globalwirtschaft, Wirtschaftsgeografie und Volkswirtschaft	0	0	2	2	3	7	III
3.2 Betriebswirtschaft und Projektmanagement <sup>4</sup>	2	2	2	2	2	10	I
3.3 Rechnungswesen und Controlling <sup>4</sup>	3	2	2	2	2	11	I
3.4 Recht	0	0	0	0	3	3	III
3.5 Angewandtes Informationsmanagement	2	2	2	2	0	8	II
3.6. Medieninformatik	0	0	3	3	2	8	I
<b>4. Gesellschaft, Kunst und Kultur</b>							
4.1 Geschichte und Politische Bildung	0	2	2	2	0	6	III
4.2 Psychologie und Philosophie	0	0	0	2	2	4	III
4.3 Musik, Bildnerische Erziehung und kreativer Ausdruck <sup>5</sup>	2	2	2	2	2	10	IVa
<b>5. Mathematik, Naturwissenschaften und Ernährung</b>							
5.1 Angewandte Mathematik <sup>6</sup>	3	2	2	2	2	11	(I)
5.2 Naturwissenschaften <sup>7</sup>	2	2	2	2	2	10	III
5.3 Ernährung und Lebensmitteltechnologie	0	2	2	2	0	6	III
<b>6. Gastronomie und Hotellerie</b>							
6.1 Küchen- und Restaurantmanagement	2	3	4	5	0	14	IVa
6.2 Betriebsorganisation (mit Übungen)	1	1	0	0	0	2	II
7. Unternehmens- und Dienstleistungsmanagement <sup>8,9</sup>	0	0	2	0	0	2	I
8. Bewegung und Sport	2	3	1	1	2	9	(IVa)
<b>Wochenstundenzahl</b>	30	34	38	37	34	173	
<b>B. Verbindliche Übung</b>							
Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation	2	0	0	0	0	2	III
<b>Gesamtwochenstundenzahl</b>	32	34	38	37	34	175	
<b>C. Pflichtpraktikum</b>							
3 Monate zwischen dem III. und IV. Jahrgang							
<b>D. Freigegegenstände und Unverbindliche Übungen<sup>10</sup></b>							
<b>E. Förderunterricht<sup>10</sup></b>							

1 Die Studententafel kann nach den Bestimmungen des Abschnittes III schulautonom abgeändert werden.

2 Im V. Jahrgang werden je 1 Wochenstunde Englisch und Zweite lebende Fremdsprache von den jeweiligen Lehrkräften mit dem Ziel der mehrsprachigen Kompetenzerweiterung gemeinsam unterrichtet.

3 In Amtsschriften ist in Klammern die Bezeichnung der Fremdsprache anzuführen.

4 Mit Computerunterstützung.

5 Inklusiv Gestaltung mit elektronischen Medien.

6 Mit Technologieunterstützung.

7 Biologie und Ökologie, Chemie, Physik.

8 Inklusiv Service-Design.

9 Das Ausmaß der Gesamtwochenstunden kann nach den Bestimmungen des Abschnittes III schulautonom mit 2-12 Wochenstunden festgelegt werden.

10 Festlegung durch schulautonome Lehrplanbestimmungen (siehe Abschnitt III).